

Krems, am 20.10.2025

Neue Begegnungszone in der Herzogstraße

Mehr Lebensqualität, Barrierefreiheit und Raum zum Flanieren

Krems – Nach der Unteren Landstraße hat Krems nun eine weitere Begegnungszone in der Innenstadt: Die Umgestaltung eines Teils der Herzogstraße ist abgeschlossen.

Seit Beginn der Sommerferien wurde die Herzogstraße zwischen Dachsberggasse und Gartenaugasse auf einer Länge von rund 55 Metern umgestaltet. Nach geringfügigen Sanierungen der unterirdischen Leitungen (Strom, Wasser, Beleuchtung), begann die Sanierung des Fahrbahnuntergrunds. Dieser erhielt zunächst eine Tragschicht aus Asphalt, die anschließend mit hochwertigen Granitsteinen gepflastert wurde. Seit wenigen Tagen präsentiert sich die Herzogstraße nun in einem einheitlichen, modernen Erscheinungsbild. Wie bereits in der Unteren Landstraße sind auch hier nun alle Verkehrsteilnehmer:innen gleichberechtigt. Fußgänger:innen, Radfahrer:innen und Autofahrer:innen können die gesamte Straßenbreite nutzen. Die Fahrspur ist dezent durch Leitsteine gekennzeichnet, zusätzlich wurden zwei neue Kurzparkplätze geschaffen. Dank der ebenen und großflächigen Pflasterung ist die Straße barrierefrei nutzbar.

„Mit der neuen Begegnungszone setzen wir einen weiteren Schritt, um unsere Innenstadt noch lebenswerter zu gestalten. Offene, barrierefreie Straßenräume schaffen Sicherheit und laden zum Verweilen ein. Das stärkt nicht nur die Aufenthaltsqualität, sondern auch die Attraktivität des Stadtzentrums“, betont Bürgermeister Peter Molnar. Die Bauarbeiten führte die Firma Porr aus. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 390.000 Euro.

Foto 1:

Freuen sich über die Fertigstellung: Bürgermeister Peter Molnar, Stadtrat Werner Stöberl, Polier Mario Keusch, Bauleiter Dominik Dingl und Andreas Hirtl von der Porr AG sowie Dominik Kormesser, Leiter der Abteilung Straßen- und Wasserbau am Magistrat Krems – von links.

Foto 2:

Vertreter:innen von Stadt und Baufirma freuen sich mit den Unternehmer:innen der Herzogstraße über die Fertigstellung der Begegnungszone: Im Bild Bürgermeister Peter Molnar, Regina Binder (Wollwerk), Dominik Kormesser (Leiter der Abteilung Straßen- und Wasserbau am Magistrat Krems), Friedrich Müllner (Orthopädie-Schuh-Technik Müllner), Polier Mario Keusch und Andreas Hirtl (Porr AG), Sabine Hut (Fleischerei Graf), Bauleiter Dominik Dingl (Firma Porr), Christa Gutmann (Fleischerei Graf) und Stadtrat Werner Stöberl – von links.

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems